

Canis Grandis nati domini Alberti', und fährt fort: *Hoc etiam non consonat, quia inferius scribitur, quod nativitas domini Canis Grandis fuit in 1292.* Die Annales de Romano berichten über diese Heirath (p. 442—443) zum Jahre 1294(!): 'Die dominica 20. Iunii filia domini Bardeloni de Bonaconsis capitanei Mantue venit Veronam ad filium domini Alberti de la Scala, qui vocabatur Canis magnus, quia debet esse uxor sua'. Da die Heirath also erst 1294 stattgefunden hat, ist der Zweifel des Chronisten ein unberechtigter. Dieser muss entweder seine Quelle, die Ann. de Romano, in beinahe unbegreiflicher Weise missverstanden haben, oder es lag ihm, wie oben wahrscheinlich gemacht werden konnte, nur eine Ableitung der Ann. de Romano vor, die dann fehlerhaft 1288 statt 1294 angegeben hätte. Und schliesslich lässt der Chronist selbst Cangrande I. gar nicht, wie er doch angekündigt hatte, im Jahre 1292 geboren werden, sondern schreibt zu 1312: 'Natus fuit 1291'! Die Irrthümer und Widersprüche häufen sich, wie wir sehen, da, wo der eigentliche Gewährsmann Parisio da Cerea versagt, in recht bedenklicher Weise¹.

Den Ann. de Romano bezw. deren Ableitung entnimmt der Chronist eine letzte Notiz zu 1302 ('rexit annis 23' mit Bezug auf Alberto della Scala). Begierig hat er sich schon für 1300 des Fortsetzers des Parisio da Cerea, der doch erst Nachrichten für die Jahre 1301 bis 1374 bietet, bemächtigt. Er liefert einen eng anschliessenden, öfter wortgetreuen Auszug, dem es freilich an Flüchtigkeiten, ähnlich den vorhin nachgewiesenen, nicht fehlt. So lässt er gleich Anfangs den Alberto della Scala 1300 statt 1301 sterben, dessen Sohn Bartolomeo 1305 statt 1304. Die Genauigkeit der Uebereinstimmung ist jedoch so gross, dass unbedenklich wird angenommen werden können, er habe den Fortsetzer gerade in der Form, wie ihn Muratori (SS. VIII) auf Grund des Modenesischen Codex veröffentlicht hat, vor sich gehabt. Erwähnenswerth ist noch, dass der Chronist zu den Jahren 1318 und 1328, von da ab dann häufiger, Tagesdaten aus der Vorlage, bisweilen allerdings fehlerhaft, herübergenommen hat.

Ein Plus gegenüber dem Fortsetzer des Parisio da Cerea hat er an folgenden Stellen: Zum Jahre 1318 (p. 12) bietet er allein die Worte 'Dominus Passarinus — eam

1) Näheres über das Geburtsjahr des Cangrande I., Heirath und verwandte Fragen wird ein Aufsatz von mir in den Mitth. des Inst. für österr. Geschichtsforschung Jahrg. 1895, Heft 2 enthalten.